

Aus dem Rathaus wird berichtet

Entfernung von Bäumen in der Heiligenröder Straße im Ortsteil Sandershausen

Im Zuge des Um- und Ausbaus der Heiligenröder Straße Anfang der 90er Jahre wurden auch in dem seinerzeit neu angelegten Multifunktionalstreifen zwischen der Hannoverschen Straße bis zum Sportplatz mehrere Bäume der Art „Pyrus calleryana Chanticleer“ (Chinesische Birne) durch die Hessische Straßenbauverwaltung gepflanzt.

Wie in der Örtlichkeit gut zu erkennen ist/war, haben sich die Bäume in den vergangenen rund 25 Jahren nur sehr schlecht entwickelt und weisen einen deutlich eingeschränkten und auch ungeraden Wuchs auf.

Es ist davon auszugehen, dass die Bäume auf einem äußerst schlechten und vermutlich stark verdichteten Unterbau mit wenig Raum für das Wurzelwachstum gepflanzt wurden. Zudem herrschen offensichtlich in diesem Straßenabschnitt besondere Windverhältnisse vor, die in Verbindung mit der Sogwirkung großer Fahrzeuge dazu führten, dass der Großteil der Bäume eine starke Neigung zur und zum Teil in die Fahrbahn hin aufweist. Hierdurch wird der Verkehr teilweise behindert oder gar gefährdet, insbesondere im Begegnungsfall LKW / LKW (oder Bus).

Durch das stürmische Wetter in den vergangenen Wochen haben einige Bäume bereits das Pflaster angehoben und drohten zu entwurzeln. Sie mussten zur Erhaltung der Verkehrssicherheit entfernt werden.

Auch die übrigen Bäume in diesem Abschnitt sollen aufgrund des oben genannten schlechten Zustands kurz- bis mittelfristig entfernt werden.

Der gemeindliche Bauhof wird in nächster Zeit mit diesen Arbeiten beginnen. Eine Nachpflanzung ist vorerst nicht vorgesehen, da man sich derzeit auch Gedanken über eine mögliche Umgestaltung in diesem Bereich macht.